

## Pressemitteilung vom 03.01.2025

### Von Buenos Aires über Zweibrücken nach Bukarest und zurück

Die Professoren Dr. Walter Ruda, Hochschule Kaiserslautern, und Dr. Rubén Ascúa, Rektor der argentinischen Partneruniversität UNRaf, Rafaela, besuchten Rumänien.

An der National University of Science and Technology Politehnica in Bukarest wurden den Gästen in zwei Gesprächsgruppen ausgewählte Forschungsaktivitäten durch verschiedene Mitarbeiter in Kurz-Präsentationen vorgestellt. Diese, bereits im Jahr 1818 gegründete Universität und ihre Forschungsinstitute sind auf einem weitläufigen Campus in Bukarest angesiedelt. An der Universität sind insgesamt ca. 35 Tsd. Studierende in 22 Fakultäten eingeschrieben. Die beiden Forschungsleiter Professor Bogdan Ionescu und Professor Ioan Stefan Sacala waren bei den Besprechungen jeweils federführend.

Professor Ionescu ist ordentlicher Professor für Informationstechnologie, zugleich Präsident des CAMPUS Research Institute, Vize-Rektor und Leiter/Gründer des AI Multimedia Lab. Das 2016 gegründete CAMPUS-Forschungsinstitut ist ein Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsinstitut der Universität für multi- und interdisziplinäre Technologien. Die Labs sind in einem 7-stöckigen Gebäude auf einer Fläche von 8 Tsd. qm untergebracht. Das CAMPUS-Forschungsinstitut integriert mehr als 40 Forschungslabore. Seit 2024 ist auch das Europäische Cybersecurity Competence Center (ECCC), das zur Stärkung der EU-Cybersicherheit beiträgt, im CAMPUS angesiedelt.

Professor Sacala ist Präsident des PRECIS Research Institute, in dem 28 moderne Forschungs- und Innovationslabore auf einer Fläche von ca. 9 Tsd. qm angesiedelt sind. PRECIS steht für Research Infrastructure for the Development of Smart Innovative Products, Processes and Services. Das wichtigste Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsziel von PRECIS besteht in der Durchführung fortgeschrittener, inter- und multidisziplinärer, grundlegender und angewandter Forschung.

Der Besuch in Bukarest wurde abgerundet durch ein Gespräch in der argentinischen Botschaft mit Javier Ignacio Santander, Botschafter in Rumänien. Hierbei wurden auch die wirtschaftspolitischen Maßnahmen von Javier Milei, dem seit einem Jahr amtierenden argentinischen Präsidenten und die Auswirkungen des Mercosur-Abkommens diskutiert.

Während des Aufenthalts am Campus Zweibrücken wurden in Gesprächen zwischen Rubén Ascúa mit den Professoren Dr. Marc Piazzolo, Dekan des Fachbereichs Betriebswirtschaft, Auslandsbeauftragter Dr. Christian Armbruster und Dr. Daniel Stenger, Studiengangsleiter Master Mittelstandsmanagement, Inhalte der Kooperationsvereinbarung erörtert. Darüber hinaus wurde in einem Gespräch bei der viamon GmbH, einem Unternehmen aus Kaiserslautern, das im Bereich Sicherheit in der Photovoltaik engagiert

ist, über die Chancen und Risiken eines verstärkten Markteintritts in Lateinamerika diskutiert. Als ausgezeichnete Basis diente hierfür die Bachelorarbeit von Aline Baumgärtner aus dem Fernstudiengang Betriebswirtschaft, die von Prof. Ruda betreut wurde. Ein weiteres Beispiel, wie Studium und Praxis sich gegenseitig ergänzen können.

Beigefügtes Bildmaterial (Fotos:HSKL):

Bukarest1: v.l.n.r. Professoren Walter Ruda, Rubén Ascúa und Bogdan Ionescu

Ihr Ansprechpartner:

Prof. Dr. Walter Ruda ++ [walter.ruda@hs-kl.de](mailto:walter.ruda@hs-kl.de) und [rudafw@t-online.de](mailto:rudafw@t-online.de)

---

V.i.S.d.P.: Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: [praesident@hs-kl.de](mailto:praesident@hs-kl.de)

Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: [presse@hs-kl.de](mailto:presse@hs-kl.de)

Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136